

Allgemeine Datenschutzhinweise der HOUSE OF TRAVEL AG & HOUSE OF TRAVEL GmbH

1. Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Datenverarbeitung in unserem Reisebüro.

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist:

HOUSE OF TRAVEL AG
HOUSE OF TRAVEL GmbH
Maximilianstr 24
82319 Starnberg
Tel.: +49 8151 2686650
office@houseoftravel.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

HOUSE OF TRAVEL AG
HOUSE OF TRAVEL GmbH
DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER
Maximilianstr. 24
82319 Starnberg
Tel: +49 8151 2686650

Der Datenschutzbeauftragte des Reisebüros ist unter der vorstehenden Anschrift und unter **datenschutz@houseoftravel.de** erreichbar.

2. Wir verarbeiten die folgenden **personenbezogenen Daten**:

- Kontaktdaten (ggf. von Ansprechpartnern) und Postanschrift/en
- Rechnungsdaten (ggf. mit steuerlichen Daten)
- für die angemessene Vertragserfüllung und Beratung benötigte Informationen
- zur Erfüllung der Reisedienstleistung erforderliche Daten (z.B. Name und Anschrift des Reiseanmelders, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Namen mitreisender Personen sowie das Geburtsdatum bzw. Alter aller Reisenden)
- ggf. Legitimationsdaten bei VISA-Anträgen (z.B. Daten des Personalausweises)
- ggf. Daten Ihrer vergangenen bzw. bisherigen Buchungen und Aufenthalte soweit über uns gebucht bzw. vermittelt (z.B. bisherige Reisen, persönlichen Präferenzen, Bewertungen)
- ggf. Gesundheitsdaten zum Schutz Reisender (z.B. Grad körperlicher Behinderung, Schwerbehindertenausweis, Lebensmittelenverträglichkeiten, Allergien, Schwangerschaften)
- ggf. weitere Daten im Vertragsverhältnis mit unseren Lieferanten, Dienstleistern und Geschäftspartnern
- ggf. weitere Daten im Rahmen der Newsletter-Zustellung
- ggf. weitere Daten bei Gewinnspielen

3. Wir verarbeiten personenbezogene Daten zu **Zwecken** der

- Ausführung und Abwicklung der Beratung, Buchung, des Auftrags- und Vertragsverhältnisses einschließlich der erforderlichen Korrespondenz,
- Erfüllung der Dienstleistung inkl. Buchungsvorgang und ggf. Sonderwünsche und persönliche Präferenzen,
- Bearbeitung von VISA-Anträgen,
- ggf. – sofern erforderlich – Hinterlegung als Sicherheit bei Buchung von Reisedienstleistungen
- ggf. der Vorbeugung von Unfällen und Schutzes von Reisenden
- Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten als Reisebüro und
- Bearbeitung im Rahmen von gegenseitigen Ansprüchen aus dem Vertrag (z.B. Rechnungsstellung, Leistungs-, Vergütungs- und Haftungsansprüche, usw.).
- ggf. weitere Daten im Vertragsverhältnis mit unseren Lieferanten, Dienstleistern und Geschäftspartnern
- ggf. Sicherstellung einer korrekten Newsletter-Zustellung
- ggf. Auswahl und Benachrichtigungen bei Gewinnspielen

4. **Rechtsgrundlagen** für die Datenverarbeitung in unserem Reisebüro sind

- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b DSGVO zur Erfüllung des Vertrages,
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe c DSGVO zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten, denen wir als Reisebüro unterliegen, (z.B. Bürgerliches Gesetzbuch, Handelsgesetzbuch, GoB, Fluggastdatengesetz, EU-Pauschalreise-richtlinie, Steuergesetze)
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO, soweit die Datenverarbeitung zur Wahrung von berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten erforderlich ist; insbesondere liegt die kontinuierliche Geschäftsbeziehung zu unseren Kunden und Geschäftspartnern in unserem berechtigten Interesse,
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DSGVO, soweit Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben.

5. Ihre personenbezogenen Daten werden an externe **Empfänger** nur weitergegeben, wenn dies zum Zwecke der Durchführung der oben genannten Tätigkeiten erforderlich ist oder wenn Sie zuvor in die Weitergabe eingewilligt haben oder dies in Ihrem Auftrag erfolgt. Diese Dritten dürfen die Daten nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Wir geben persönliche Daten über Kunden nur bekannt, wenn wir hierzu gesetzlich, bzw. durch eine gerichtliche Entscheidung dazu verpflichtet sind oder wenn die Weitergabe erforderlich ist, um unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder andere Vereinbarungen durchzusetzen oder zu schützen. Dies gilt entsprechend in Bezug auf die Speicherung der Daten. Die Bekanntgabe der Daten erfolgt nicht zu wirtschaftlichen Zwecken.

6. Eine Datenübermittlung in **Drittstaaten** (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung des Vertrages (z. B. Zahlungsaufträge, Reisebuchung, Übermittlung von Präferenzen und Sonderwünschen) erforderlich oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall ergreifen wir Maßnahmen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen, beispielsweise durch vertragliche Regelungen. Wir übermitteln ausschließlich an Empfänger, die den Schutz Ihrer Daten nach den Vorschriften der DSGVO für die Übermittlung an Drittländer (Art. 44 bis 49 DSGVO) sicherstellen. Die können öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Botschaften des Ziellandes) aufgrund gesetzlicher oder behördlichen Verpflichtungen (VISA-Beschaffung, Einholen von Einreisebestimmungen) sein. Ferner übermitteln wir ggf. auf Ihren ausdrücklichen Wunsch an sonstige Stellen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums personenbezogene Daten.

7. Die personenbezogenen Daten werden bei uns für die **Dauer** der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. In der Regel sind dies bis zu 10 Jahre zuzüglich einer Karenzzeit von weiteren 4 Jahren, um Fälle einer möglichen Ablaufhemmung zu erfassen. Nach Ablauf von 14 Jahren prüfen wir, ob Gründe für eine weitere Aufbewahrung vorliegen. Im Allgemeinen löschen wir personenbezogene Daten, wenn Sie für die Zweckerfüllung nicht mehr benötigt werden und keine andere Pflicht zur Aufbewahrung vorliegt.

8. Sie haben folgende **Rechte als „betroffene Person“**, deren Daten wir verarbeiten:

- Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf **Löschung** („Vergessenwerden“) nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf **Einschränkung** der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf **Übertragung** Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format nach Art. 20 DSGVO

Soweit wir die Verarbeitung für bestimmte Zwecke Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung durchführen, haben Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, Ihre **Einwilligung** jederzeit zu **widerrufen**. Nach Erhalt Ihres Widerrufs werden wir die Datenverarbeitung für die Zwecke einstellen, für die Sie uns die Einwilligung erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor Erhalt Ihres Widerrufs bleibt unberührt.

Widerspruchsrecht: Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigten Interessen im Sinne von Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO verarbeiten, haben Sie nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, dieser Verarbeitung aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Gegen die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung können Sie gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO jederzeit ohne Begründung widersprechen. Um Ihr Widerspruchsrecht auszuüben, genügt eine formlose Mitteilung an uns (z.B. per E-Mail an datenschutz@sta-ag.de mit der Angabe, welcher Datenverarbeitung Sie widersprechen.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung verstößt, haben Sie das Recht zur **Beschwerde** nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (in der Regel Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit). Die Beschwerde kann insbesondere bei der Aufsichtsbehörde eingelegt werden, die am Ort Ihres gewöhnlichen Aufenthalts, Ihres Arbeitsplatzes oder des mutmaßlichen Verstoßes zuständig ist.

9. Diese Hinweise entsprechen dem Rechtsstand vom August 2019. Wir behalten uns vor, unsere Datenschutzhinweise an Änderungen in Vorschriften oder der Rechtsprechung anzupassen.